



Töne



Musik motiviert, den eigenen Körper zu erfahren und sich auszuprobieren.

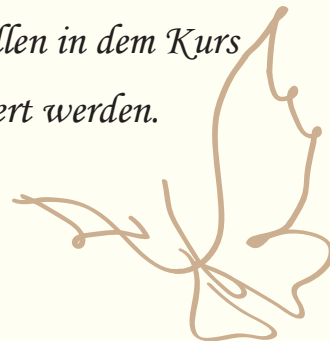
Rhythmische Spiele machen viel Spaß und vertiefen die Sensibilität für die Spielpartner. Wir möchten mit den Liedern und Rhythmen dabei unterstützen, Ausdauer und Kreativität zu entwickeln.

Uns ist wichtig, die Entwicklung eines gesunden Selbstvertrauens zu unterstützen, das eigene „Ich“ zu entdecken und das „Ich“ des Anderen wahrzunehmen.

Dabei enthält das Kursprogramm eine einzigartige Bandbreite an Impulsen, phantasievollen Spielideen und Anregungen.

Eben alles, was ein „Vorschulkind“ gut gebrauchen kann!

Die besondere Förderung der Wahrnehmung, die Entwicklung eines guten Körpergefühls sowie sozialer und emotionaler Kompetenzen stehen ebenso im Mittelpunkt des Kurses, wie die Aufmerksamkeit, Konzentration und Merkfähigkeit und sollen in dem Kurs behutsam gefördert werden.



Sprechen Sie uns einfach an!

Wir beantworten Ihre Fragen gerne!



*Montessori Theaterschule Déjàvu
Friedrich Ebert Straße 89
34119 Kassel
Telefon: 0561 - 5109965
E-Mail: p.sturm-thomas@t-online.de*

Tanz, Theater & Töne



*Zwergen Kinder
Déjàvu - Zwerge*

*Montessori
Theaterschule Déjàvu*



Hast du auch Lust Theater zu spielen, zu singen und zu tanzen und bist noch kein Vorschulkind?

Dann schau doch bei den

„Zwergenkindern“

vorbei.



Immer Mittwochs von 15:30 Uhr bis 16:15 Uhr

treffen wir uns zu einer Theaterwerkstatt.

Ab 3 Jahren.

Die „Déjàvu - Zwerge“

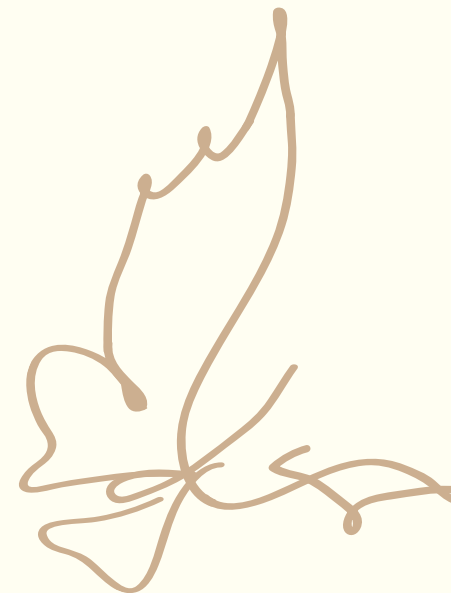
Die Vorschulkinder treffen sich jeden Montag von

15:30 Uhr bis 16:30 Uhr

zum Theater spielen, singen und tanzen.

Die Hauptrolle, ist schon fest vergeben:

Der Spaß!



Tanz

Tänzerische Übungen

sensibilisieren den Körper für Haltung und Bewegungsabläufe.

Eine kreative Kombination aus improvisierten Bewegungsspielen, kleinen Choreografien, Liedern und Rhythmen unterstützen, die Koordinationsfähigkeit, die Ausdauer und Beweglichkeit. Die Eigenständigkeit und die soziale Kompetenz werden spielerisch und nebenbei gefördert.

Theater

Natürlich ist auch hier wieder die Phantasie der Schauspielminis gefragt: Wie bewegt sich ein Tiger oder ein Adler oder ein Tausendfüßler?

Wie verhält sich mein Körper, wenn ich wütend oder fröhlich bin?

Nach den ersten spannenden Schritten auf der Bühne geht's an die Aufgabe:

Wie erzählt mein Körper, was und wen ich spielen möchte?

